
In Kürze: Volvo V40 Cross Country D4 – Leicht abgehoben

Von Peter Schwerdtmann

Volvo hat einen Lauf. Weltweit wächst der Absatz dieses Jahr um rund ein Zehntel, sogar um ein Viertel im Heimatland der chinesischen Mutter Geely. 13 Modelle umfasst das Angebot inzwischen – vom kompakten V40 bis hoch zur S 90 Premium-Limousine und dem SUV XC 90. In jeder Klasse bietet Volvo einen Cross Country, Modelle die in Optik und Charakter zwischen Kombis und SUV angesiedelt sind. Als Kleinster tritt der Volvo V40 Cross Country an – in unserem Fall mit dem D4-Diesel in der mittleren der drei Ausstattungsversionen Cross Country, Cross Country Plus und Cross Country Pro.

Außendesign: Mit 38 Millimetern mehr Höhe und 12 Millimetern mehr Bodenfreiheit hebt sich unser Kompakt-Cross Country nur wenig vom normalen V40 ab. Es sind eher die schwarzen Fensterrahmen, eine neue Dachreling, dunkle Stoßfänger vorn sowie die eigenständige Heckschürze – beide mit integriertem Unterfahrschutz –, die Türschweller und möglichst große Räder, die den Hauch von Abenteuer und Nützlichkeit verbreiten.

Innenraum: Es bleibt beim Stil des Hauses: klare Gestaltung und edle Materialien. Unsere zweifarbige Lederausstattung wirkt beeindruckend üppig in dem Innenraum eines A-Segment-Autos. Weniger üppig fallen der Kofferraum mit 335 Litern und die Zuladung mit 385 Kilogramm aus.

Antrieb: Der Zwei-Liter-Diesel bringt es auf 190 PS und ein maximales Drehmoment von 400 Newtonmeter. Der Normverbrauch von 4,3 Liter auf 100 km reicht für eine Effizienzklasse von A+. Zusammen mit der Acht-Gang-Automatik (1900 Euro extra) entsteht ein sportlicher Fahreindruck, unterstrichen durch die Polestar-Leistungsoptimierung für 1199 Euro extra für 10 Zusatz-PS, 40 Extra-Newtonmeter Drehmoment sowie schneller agierender Schaltung und spontaner reagierendem Gaspedal. Allradantrieb bietet Volvo für die Diesel-Cross Country nicht.

Assistenzsysteme und Konnektivität: Die Marke verpflichtet Volvo, auch schon bei der kleinsten Modellreihe zu vorbildlicher Sicherheitstechnik. Wer mehr braucht, kann für vergleichsweise günstige 1980 Euro zur kompletten Rundumausstattung in Sachen Sicherheit die ersten Schritte zum autonomen Fahren erwerben: aktiver Geschwindigkeits- und Abstandsregelung, Bremsassistent mit Fußgänger- und Fahrradfahrererkennung sowie Totraum- und Querverkehrsüberwachung. Die Bedienung erweist sich nicht gerade als selbsterklärend. Das Infotainmentsystem fällt nicht aus dem Rahmen.

Fazit: Der Volvo V40 Cross Country Plus ist kein Schnäppchen. Er stellt vielmehr den gelungenen Versuch dar, den Premiumanspruch der Marke Volvo im A-Segment auch zu denen zu tragen, die kein SUV ihr Eigen nennen wollen. (ampnet/Sm)

Daten Volvo V40 Cross Country D4 Plus

Länge x Breite x Höhe (m): 4,37 x 1,78 (mit Spiegeln 2.04) x 1,49

Radstand (m): 2,65

Motor: R4-Diesel, 1969 ccm, Bi-Turbo, Direkteinspritzung

Leistung: 140 kW / 190 PS bei 4250 U/min

Max. Drehmoment: 400 Nm bei 1750 - 2250 U/min

Höchstgeschwindigkeit: 210 km/h

Beschleunigung 0 auf 100 km/h: 7,5 Sek.

ECE-Durchschnittsverbrauch: 4,3 Liter

CO2-Emissionen: 112 g/km

Effizienzklasse: A+ (Euro 6)
Leergewicht / Zuladung: 1635 kg / 385 kg
Kofferraumvolumen: 335 - 1032 Liter
Anhängelast (max/12 %): 1500 kg
Bodenfreiheit: 157 mm
Wendekreis: 11,2 m
Bereifung: 225/45 R18
Luftwiderstandsbeiwert: 0,34
Basispreis: 33 830 Euro
Testwagenpreis: 52 089 Euro

Bilder zum Artikel



Volvo V40 Cross Country.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volvo



Volvo V40 Cross Country.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volvo



Volvo V40 Cross Country.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volvo



Volvo V40 Cross Country.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volvo



Volvo V40 Cross Country.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volvo



Volvo V40 Cross Country.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volvo



Volvo V40 Cross Country.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volvo
